

# 22.08.2013 BERICHT ZUM PROJEKTTAG DER JAHRGANGSSTUFE 9

---

Während manche Schülerinnen lernten ihre Wut auszulassen und mit ihr umzugehen, sprachen andere Schüler über die richtige Art ihren Körper zu trainieren und nicht überzutrainieren. In allen Kursen ging es darum, sich mit seinem Geschlecht und den damit verbundenen Rollen und Erwartungen auseinanderzusetzen. Konkret bedeutete das eben z.B. in den eigenen Körper hineinzuhören oder sich auf geschlechts-„untypische“ Beschäftigungen einzulassen.

Neu angeboten wurden zwei Kurse – das oben schon angesprochene „Fitnesstraining“ für Jungs, das „Sixpack“ und Körperkult kritische hinterfragte, und „Mix it, Baby!“, das Mode, Körpersprache und Posen thematisierte. Geleitet wurden die Kurse nicht nur von Lehrern, sondern auch von anderen Institutionen im Umkreis, wie zum Beispiel dem Schülerforum des Bischöflichen Jugendamtes in Mainz.

Von den Schülern wurde der Projekttag sehr positiv aufgenommen. In den jeweiligen Kursen zeigten die Schüler großes Interesse und beteiligten sich engagiert. Wenn auch die Stimmung am Anfang noch bei „Hauptsache, keine Schule“ war, änderte sich diese im Laufe des Tages in „das scheint ja doch ganz interessant zu sein, was die da sagen“. Es wurden Themen angesprochen, welche aufgrund unzureichender Zeit im Unterricht nicht besprochen werden können. Themen, welche die Jugendlichen momentan bewegen, die die Interessen der Jugendlichen behandeln und sie zum Diskutieren anregen. Es wurden Dinge besprochen, über die man normalerweise in der Schule nicht reden würde, und über Themen, welche Schüler vielleicht als peinlich empfinden, die jedoch im Rahmen dieses Projekttages ausführlich und ohne Peinlichkeit behandelt werden konnten. Die Themen wurden jedoch nicht wie im schulischen Unterricht behandelt, sondern durch Spiele, gemeinsame Gespräche und kreative Gruppenarbeit. Diese anderen Lernmethoden kamen bei den Schülern sehr positiv an und boten eine gute Abwechslung zum alltäglichen Schulunterricht.

Die Schülerinnen und Schüler haben diesen Projekttag als sehr sinnvoll und informativ empfunden. Nach diesem Tag sind die Schüler der einhelligen Meinung,

dass es eine Wiederholung geben sollte und Projektstage dieser Art öfter als einmal im Schuljahr angeboten werden sollten.

Tobias Kumm, 9b